

INFORMATION

zur Pressekonferenz

mit

Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger

und

Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer

am 10.07.2020

zum Thema

**Wiedereröffnung des ehemaligen Burschentrakts -
Fertigstellung des neu gestalteten Seminar- und
Veranstaltungszentrums**

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber:
Amt der Öö. Landesregierung
Direktion Präsidium
Abteilung Presse
Landhausplatz 1 • 4021 Linz

Tel.: (+43 732) 77 20-114 12
Fax: (+43 732) 77 20-21 15 88
landeskorrespondenz@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at

Rückfragen-Kontakt:

DI Wilfried Söllradl 0732/7720-11117, 0664/600 72 11117

www.max-hiegelsberger.at, www.facebook.com/maxhiegelsberger

„Mit einem umfangreichen Investitionspaket im Ausmaß von zwei Millionen Euro rüstet sich das österreichische Pferdezentrum Stadl-Paura für internationale Wettkämpfe und baut das Angebot im Breitensport aus. Die notwendigen Investitionen werden vom Land Oberösterreich, der Marktgemeinde Stadl-Paura und dem Pferdezentrum finanziert.“
Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger

Pferdezentrum Stadl-Paura rüstet sich für die Zukunft

Das im Eigentum des Landes Oberösterreich und Zuchtverbandes Stadl-Paura befindliche Pferdezentrum Stadl-Paura rüstet sich für die Zukunft und baut das Areal noch weiter aus. Es wurden bereits im vergangenen Jahr rund eine halbe Million Euro in die Sanierung der Reitflächen investiert. Nun werden diesmal unter kräftiger Beteiligung des Landes Oberösterreich und der Gemeinde Stadl-Paura weitere zukunftsweisende Schritte gesetzt, um internationalen Standard zu garantieren und Großveranstaltungen professionell abwickeln zu können.

„Die geplanten Maßnahmen werden das Pferdezentrum Stadl-Paura im internationalen Wettbewerb der Topstandorte des Pferdesports und der Pferdezucht im Spitzenfeld mitspielen lassen. Mit dem historischen Flair, der Lage im Herzen Europas und der künftig topmodernen Infrastruktur werden noch mehr internationale Großveranstaltungen nach Oberösterreich kommen“, so Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer.

„Das vorliegende Investitionspaket ist das Ergebnis einer intensiven Diskussion mit den vielen in Stadl-Paura engagierten Menschen und Stakeholdern. Damit wird das historisch wertvolle Pferdezentrum völlig

neu aufgestellt. Dieses Investitionspaket ermöglicht eine klare Zukunftsperspektive für das Pferdezentrum Stadl-Paura. Das Pferdezentrum wird weiterhin ein Ort der Begegnung für Mensch und Pferd, für Zucht, Sport und Ausbildung sein und der gesamten Öffentlichkeit zugänglich bleiben“, so Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger.

„Die Umsetzung der geplanten Investitionen werden nicht nur das Areal des Pferdezentrums in Stadl-Paura im höchsten Maße aufwerten, sondern auch die Möglichkeiten des Dienstleistungsangebotes noch breitgefächerter gestalten. Die Finanzierung ist dank der Förderungen seitens des Landes und der Gemeinde sowie unserer wirtschaftlichen Schlagkraft gesichert. Neben der Pferdebranche, die wir mit den verschiedensten Zucht- und Sportveranstaltungen in allen Disziplinen, Ausbildungskursen, Lehrgängen und nicht zuletzt auch durch das ABZ Lambach ansprechen, möchten wir auch die Region miteinbeziehen und die regionale Bevölkerung ansprechen. Aus diesem Grund sind auch Veranstaltungen wie der Ostermarkt, das Konzert oder das Oldtimertreffen geplant“, so Johannes Mayrhofer, der Geschäftsführer der Pferdezentrum Stadl-Paura GmbH.

Darstellung der einzelnen Bauabschnitte

Das Pferdezentrum in Stadl-Paura ist ein österreichweit einzigartiges Kompetenzzentrum für Pferdezucht, Pferdesport sowie Ausbildung von Pferd und Mensch. Mit den geplanten bzw. bereits getätigten Investitionen können die gesellschaftlichen Aufträge in den Bereichen Zucht, Sport, Bildung sowie Kultur und Tourismus bestens erfüllt werden.

Die Kaserne des ehemaligen k & k Hengstendepots wird zum Veranstaltungs- und Seminarzentrum

In den Räumlichkeiten des ehemaligen Burschentraktes, der bei der Landesausstellung 2016 saniert wurde, entsteht auf rund 600 Quadratmetern ein modernes Seminar- und Veranstaltungszentrum. Nicht nur die Pferdewirtschaft, sondern auch die Gemeinde Stadl-Paura, umliegende Unternehmen und Kurse des ländlichen Fortbildungsinstituts der Landwirtschaftskammer OÖ werden diese nutzen. Nicht zuletzt bietet das historische Ensemble auch eine perfekte Hochzeitslocation. Der Umbau wurde im Juli 2020 fertiggestellt.

Sanierung des Schulstalles

Der älteste Bauteil des Gestüts wird an die Ansprüche einer artgerechten Pferdehaltung angepasst. Der Umbau wurde im April 2020 gestartet und die Fertigstellung ist im August 2020 geplant. *„Bis zu 40 Schulpferde für den Praxisunterricht von ABZ und HAK Lambach werden hier künftig eine optimale Unterbringung vorfinden“*, so Landesrat Hiegelsberger. Die derzeit als Schulstall in Verwendung befindlichen Gebäudeteile Stall 1 und 2 des historischen Vierkanters werden modernisiert. Die Investitionen beinhalten neue Aufstallung, Vergrößerung der Belichtungsflächen, Erneuerung der Elektro- und Wasserinstallationen und die Sanierung eines Teiles des Innenhofs was auch zur Bestandssicherung des historischen und denkmalgeschützten Ensembles beitragen wird!

Revitalisierung der Waldarena mit Zuschauerbereichen und Gastronomie

Im Jahr 2019 wurden sämtliche Reitflächen auf rund 14.000 m² im Pferdezentrum erneuert. Über 500.000,- Euro wurden hier bereits

investiert. Lediglich die große Waldarena – früher Herzstück der Anlage und mit rund 11.000 m² einer der größten Reitplätze Österreichs – hat noch auf eine Adaptierung auf modernsten Standard gewartet. Seit Juni 2020 ist diese Reitsportarena nun mit einer modernen Tretschicht ausgestattet, neue Zuschauerbereiche und auch neuen Tribünenanlagen sowie ein Gastronomiepavillon werden im Oktober fertiggestellt.

Zuschauerbereich am Europaplatz und in der großen Veranstaltungshalle

In der Veranstaltungshalle wird im Juli und August ein neuer beheizbarer Zuschauerbereich geschaffen, am Europaplatz eine große Zuschauerterrasse sowie wetterfeste Zuschauerbereiche.

Fixboxentrakt am Aichetfeld

Der Ganzjahresbetrieb im Pferdezentrum und die steigenden Teilnehmerzahlen machen eine Investition in die Unterbringung Pferde dringend notwendig. Rund 250 feste Veranstaltungsboxen bieten künftig auch optimale und tiergerechte Bedingungen für die Gastpferde.

Die bestehenden Zeltboxenanlagen werden durch moderne Fixboxen ersetzt. Im Endausbau sollen 200 Fixboxen dafür sorgen, dass qualitativ und quantitativ eine Steigerung bei den Gästen erzielt werden kann. Das Österreichische Pferdezentrum entspricht somit mehr denn je dem internationalen Standard.

„Regionale Entwicklung baut auf die Entscheidungsträger vor Ort mit der Unterstützung des Landes auf. In Stadl-Paura wird es auf diese Weise gelingen, eine wertvolle Institution nachhaltig und zukunftsfähig aufzustellen“, so Landeshauptmann Stelzer abschließend.

Nächste Entwicklungsschritte

Auch für das Jahr 2021 und folgende liegen bereits Pläne vor. Nach den Maßnahmen des Jahres 2020 die zu einer Internationalisierung der Veranstaltungen führen werden soll im nächsten Schritt die Faszination Pferd auch stärker für Nichtreiter erlebbar gemacht werden. Einerseits soll dies durch verschränkte Veranstaltungen forciert werden (Ostermarkt, Konzerte, Oktoberfest, Oldtimerausstellungen, uvm.) und andererseits ein Tourismuskonzept zur Umsetzung kommen, welches das Pferdezentrum für Individualtourismus wie Reisegruppen gleichermaßen attraktiv macht. Erlebnisstall, Schauschmiede, Wagenburg, Miniponies, uvm. werden dies ermöglichen.

Weiters wird auf das Thema Energie besonderes Augenmerk gelegt, neben einer Photovoltaikanlage soll auch die thermische Verwertung von Pferdemist überdacht werden.

Mehr Informationen finden Sie unter www.pferde-stadlpaura.at

Rückfragenhinweis

Johannes Mayrhofer

Geschäftsführer Pferdezentrum Stadl-Paura GmbH

Stallamtsweg 1

4651 Stadl-Paura

+43 50 6902 3110

direktion@pferde-stadlpaura.at